

PRIVATE ASSETS AG

HALBJAHRESBERICHT. 2015

01. Januar 2015 bis 30. Juni 2015

INHALT

1	Vorwort des Vorstands	4
2	Organe der Gesellschaft	5
	Vorstand	5
	Aufsichtsrat	5
3	Zwischenlagebericht	6
	1. Struktur und Aufgaben der Private Assets AG	6
	2. Geschäftsverlauf, konjunkturelle und branchenspezifische Rahmenbedingungen	6
	3. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens	6
	3.1 Vermögenslage	7
	3.2 Finanzlage	8
	3.3 Ertragslage	9
	4. Chancen- und Risikobericht	10
	5. Prognose	10
	6. Prüferische Durchsicht	10
	7. Versicherung des Vorstandes	10
4	Finanzteil – Zahlen und Fakten	11
	4.1 Handelsbilanz zum 30. Juni 2015	12
	4.2 Gewinn- und Verlustrechnung	14
	4.3 Anhang für das 1. Halbjahr 2015	15
	A. Aufstellung des Halbjahresabschlusses	15
	B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	15
	C. Angaben zur Bilanz	17
	D. Erläuterungen und Angaben zu einzelnen Posten des Halbjahresabschlusses	20
	4.4 Anlagenspiegel	22

1 VORWORT DES VORSTANDS

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

das erste Halbjahr 2015 verlief für unsere Gesellschaft ausgesprochen vielversprechend. Der Umsatz konnte im Vergleich zum 1. Halbjahr 2014 von 946.000,- € auf 2.362.000,- € um 150 % gesteigert werden. Zwar weist unser Unternehmen noch einen Fehlbetrag in Höhe von rd. 179.000,- € aus, dieser steht aber zum weitaus größten Teil nicht im Zusammenhang mit dem operativen Geschäft.

Zum einen fielen erhebliche Kosten an, die in Verbindung mit unseren Kapitalmaßnahmen stehen. Im Berichtszeitraum wurde das Grundkapital der Private Assets AG um 327.500,- € und kurz nach Ende des Berichtszeitraums, am 21. Juli 2015, um weitere 130.000,- € erhöht. Unserer Gesellschaft konnte dadurch ihre Eigenmittel um 371.250,- € resp. 149.500,- €, also insgesamt um 520.750,- € stärken.

Des Weiteren hat unsere Gesellschaft weitere Anteile an unserer Tochtergesellschaft IPO.GO AG erworben und dafür im Berichtszeitraum etwa 46.000,- € ausgegeben. Der Anteil an unserer Tochtergesellschaft wurde hierbei auf über 80 % erhöht.

Da wir, anders als in den vergangenen Jahren, unsere Hauptversammlung schon in den Juni vorverlegt haben, wurden auch die Kosten für die Durchführung der Aktionärsversammlung schon im 1. Halbjahr wirksam.

Nicht unerheblich sind auch die für unseren Schadensersatzprozess gegen eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft entstandenen Kosten. Bei dieser Klage geht es um eine Schadensersatzforderung in Höhe von mehreren Millionen Euro, wobei sich der Prozessverlauf gerade so entwickelt, dass ich die Investitionen in Anwalts- und Gerichtskosten für gut investiertes Geld halte.

Unabhängig von den beschriebenen außergewöhnlichen Belastungen, ist es uns gelungen, durch eine höhere Effizienz in der Unternehmensstruktur, die Personalkosten weiter zu reduzieren. In Anbetracht der steigenden Umsätze ist dies aus meiner Sicht besonders erfreulich. Im zweiten Halbjahr werden unsere Restrukturierungsmaßnahmen noch stärker greifen, so dass es voraussichtlich zu weiteren Kosteneinsparungen kommen wird.

Insgesamt verlief die Entwicklung unserer Gesellschaft sehr positiv: Der Umsatz wurde deutlich gesteigert, die Eigenmittel wurden gestärkt und durch Restrukturierungsmaßnahmen wurden Personalkosten verringert. In der Zukunft erwarte ich bei diesen 3 Kernthemen weitere Fortschritte.

Mit freundlichen Grüßen



Norbert Bozon
Vorstand
Private Assets AG

2 ORGANE DER GESELLSCHAFT

Vorstand

Herr Norbert Bozon, Allensbach, Kaufmann

Aufsichtsrat

Herr Dieter Hoven, Wiesbaden, Diplom Betriebswirt (Vorsitzender)

Herr Rolf Dommann, Schweiz, Oberwil, Financier (stellvertretender Vorsitzender)

Herr Paul Ray, Monaco, Financier

Die Mitglieder des Aufsichtsrats der Private Assets AG stellen ebenfalls den Aufsichtsrat der DUMPcar AG i.L. Der Vorstand sowie Teile des Aufsichtsrats bilden ebenfalls den Aufsichtsrat der IPO.GO AG.

3 ZWISCHENLAGEBERICHT

für den Zeitraum vom 01. Januar bis 30. Juni 2015

1. STRUKTUR UND AUFGABEN DER PRIVATE ASSETS AG

Die Private Assets AG mit Sitz Im Weiler 11, 78479 Reichenau, wurde in der Rechtsform der Aktiengesellschaft nach deutschem Recht gegründet. Nach zwei Namenswechseln und nach dem Wechsel des zuständigen Amtsgerichts ist die Private Assets AG heute in das Handelsregister des Amtsgerichts Freiburg eingetragen (HRB 382009). Die Private Assets AG ist eine Unternehmensberatungsgesellschaft, die im Rahmen der Verwaltung des eigenen Vermögens Beteiligungen an anderen Unternehmen erwirbt und veräußert. Die Private Assets AG unterstützt kleine und mittlere Unternehmen bei der Kapitalbeschaffung, insbesondere im Rahmen eines Börsengangs. Die Private Assets AG deckt dabei das komplette Beratungsprogramm ab. Dazu gehört die Hilfestellung bei der Erstellung eines Börsenprospekts, Serviceleistungen im Rahmen der Durchführung einer HV und die Hilfe bei der Suche geeigneter Geschäftspartner. Die Platzierung von Aktien und das Einsammeln von Kapital gehört nicht zum Geschäftszweck der Gesellschaft. Die Private Assets AG kann mit Gold und anderen Edelmetallen handeln. Die Gesellschaft kann sich auch an börsennotierten Gesellschaften beteiligen bzw. Edelmetalle oder Immobilien erwerben. Zu den nahestehenden Personen zählen die IPO.GO AG und deren Vorstand Florian Bozon. Teile des Aufsichtsrats der Private Assets AG bilden auch den Aufsichtsrat der IPO.GO AG. Es ist daher nicht auszuschließen, dass es zu Interessenskonflikten kommen kann.

2. GESCHÄFTSVERLAUF, KONJUNKTURELLE UND BRANCHENSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

Die Haupttätigkeit der Gesellschaft liegt in 2015 weiterhin im Goldhandel. Bis zum 30.06.2015 konnte ein Umsatz von 2.361 T-EUR generiert werden. Die konjunkturell bedingten anhaltenden Auswirkungen der Banken- und Staatsschuldenkrise und somit die Angst mancher Anleger vor einer Entwertung des EURO haben sich weiterhin positiv auf den im letzten Quartal 2013 begonnenen Edelmetallhandel der Gesellschaft ausgewirkt. Der Vorstand geht hier von einer für die Gesellschaft zunehmend positiven Entwicklung und Nachfrage im Edelmetallhandel aus.

3. VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DES UNTERNEHMENS

Das Eigenkapital wurde im 1. Halbjahr 2015 mit Eintragung in das Handelsregister am 15.01.2015 um 67.500,- EUR, mit Eintragung in das Handelsregister am 06.03.2015 um 40.000,- EUR und mit Eintragung in das Handelsregister am 27.03.2015 um 220.000,- EUR erhöht.

Die Bilanzsumme stieg im Vergleich zum 31.12.2014 um ca. 9,1% auf ca. 1,799 Mio. EUR an. Die Vermögenswerte der Gesellschaft bestehen weiterhin im Wesentlichen aus Sachanlagen in Form von Grundstücken. Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt ca. 43,5% (31.12.2014 35,8%). Die Umsatzleistungen von ca. 2.361 T-EUR zum 30.06.2015 ergeben sich hauptsächlich aus dem Edelmetallhandel.

3.1 Vermögenslage

Verkürzte Bilanz der Private Assets AG im Vergleich:

	01.01.2014- 31.12.14 T-€	01.01.2015- 30.06.15 T-€	Differenz zum 31.12.14 T-€
Aktiva			
Immaterielle Vermögensgegenstände			
Sachanlagen	543	549	6
Finanzanlagen	672	718	46
Vorräte	29	229	200
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	208	210	2
Kassenbestand, Bankguthaben	186	86	-100
ARAP	11	7	-4
Summe Aktiva	1.649	1.799	150
Passiva			
Eigenkapital	591	783	192
Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	39	0	-39
Rückstellungen	146	145	-1
Verbindlichkeiten	873	871	-2
PRAP			0
Summe Passiva	1.649	1.799	150

Sachanlagen:

Die Sachanlagen bestehen zum Großteil aus Grundstücken und einer Immobilie. Im Vergleich zum 31.12.2014 hat sich das Sachanlagevermögen um ca. 6 T-EUR aufgrund des Erwerbs eines Fahrzeugs vermehrt.

Finanzanlagen:

Der Bestand der Finanzanlagen stieg von ca. 672 T-EUR auf ca. 718 T-EUR. Dies resultiert vor allem aus dem Erwerb von Anteilen an der IPO.GO AG, Reichenau, wodurch die Private Assets AG zum 30.06.2015 einen Anteil von über 81% in ihren Besitz bringen konnte. Weiterhin hält die Gesellschaft 100% der Anteile an der leasing.99 (Schweiz) AG.

Vorräte:

Zum 30.06.2015 hält die Private Assets AG Vorräte an Edelmetallen in Höhe von ca. 229 T-EUR (29 T-EUR zum 31.12.2014).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Im Vergleich zum 31.12.2014 sind die Forderungen um ca. 2 T-EUR angestiegen. Die bestehenden Forderungen sind im Wesentlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von ca. 107 T-EUR.

Eigenkapital:

Zum 30.06.2015 beträgt das Eigenkapital der Gesellschaft ca. 0,783 Mio. EUR. Es setzt sich zusammen aus gezeichnetem Kapital in Höhe von 2,154 Mio. EUR. (31.12.2014 1,827 Mio. EUR), einer Kapitalrücklage in Höhe von ca. 2,687 Mio. EUR (31.12.2014 2,643 Mio. EUR), sowie einem Bilanzverlust von ca. 4,059 Mio. EUR (31.12.2014 ca. 3,880 Mio. EUR), der wesentlich aus den Teilabschreibungen der Forderungen gegen die DUMPcar AG und Abwertung der Beteiligung der IPO.GO AG zum 31.12.2014 resultiert. Der hohe Bilanzverlust hat also keine wesentlichen Auswirkungen auf die Liquidität der Gesellschaft zum 30.06.2015.

Rückstellungen:

Der Anteil der Rückstellungen an der Bilanzsumme beträgt ca. 8 % und beinhaltet im Wesentlichen Rückstellungen für Jahresabschluss- bzw. HV-Arbeiten und für Vergütungen der Verwaltungsorgane. Insgesamt haben sich die Rückstellungen gegenüber dem 31.12.2014 um ca. 1 T-EUR verringert.

Verbindlichkeiten:

Im Vergleich zum 31.12.2014 sind die Verbindlichkeiten um ca. 2 T-EUR insgesamt auf ca. 871 T-EUR gesunken. Dies sind hauptsächlich Verbindlichkeiten aus einem Darlehen gegenüber der IPO.GO AG.

3.2 Finanzlage

Kapitalflussrechnung der Private Assets AG

		01.01.2014- 30.06.2014 in T-€	01.01.2015- 30.06.2015 in T-€	Differenz zum Vorjahr in T-€
1.	Jahresergebnis	-102	-179	-77
2.	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	14	14	0
3.	Zunahme(+) / Abnahme(-) der Rückstellungen	21	-1	-22
4.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	0	0	0
5.	Gewinn(-)/Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	6	1	-5
6.	Zunahme(-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-120	-198	-78
7.	Zunahme(+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	91	-2	-93
8.	Ein- und Auszahlungen aus außergewöhnlichen Posten	0	0	0
9.	Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-90	-365	-275
10.	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	8	1	-7
11.	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen sowie das immaterielle Anlagevermögen	-6	-22	-16
12.	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
13.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-46	-46
14.	sonstige Geschäftseinheiten	0	0	0
15.	Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	2	-67	-69

16.	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	100	332	232
17.	Auszahlungen an Unternehmenseigner	0	0	0
18.	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Finanzkrediten	0	0	0
19.	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Finanzkrediten	0	0	0
20.	Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	100	332	232
21.	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	12	-100	-112
22.	Wechselkurs-, konzernkreis und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
23.	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	7	186	179
24.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	19	86	67

Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (operativer Cash-Flow) mit ca. -365 T-EUR ist um ca. -275 T-EUR im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gesunken. Das ist insbesondere bedingt durch die Zunahme an Vorräten und dem Verlust zum 30.06.2015.

Der Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit hat um ca. -69 T-EUR auf ca. -67 T-EUR verändert. Im 1. Halbjahr wurden Investitionen in das Anlage- und das Finanzanlagevermögen getätigt.

Der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 232 T-EUR und resultiert aus den Kapitalerhöhungen im Januar und März 2015.

3.3 Ertragslage

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung der Private Assets AG im Jahresvergleich:

	01.01.2014- 30.06.2014 T-€	01.01.2015- 30.06.2015 T-€	Differenz zum Vorjahr T-€
Umsatz	946	2.362	1.416
Sonstige betriebliche Erträge	22	25	3
Materialaufwand	-909	-2.269	-1.360
Personalaufwand	-92	-66	26
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-55	-203	-148
EBITDA	-88	-151	-63
Abschreibungen	-14	-15	-1
EBIT	-102	-166	-64
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27	2	-25
Außerordentliches Ergebnis	-27	-15	12
EBT	-102	-179	-77
Steuern			
Halbjahresfehlbetrag	-102	-179	-77

Der Fehlbetrag zum 30.06.2015 beträgt ca. -179 T-EUR und ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um ca. -77 T-EUR angestiegen. Die Umsatzleistung ist um ca. 1.416 T-EUR auf ca. 2.362 T-EUR aufgrund des

Edelmetallhandels gestiegen. Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich größtenteils um die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen. Materialaufwendungen für den Geschäftsbetrieb ergeben sich durch die Anschaffung von Edelmetallen für den Handel. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um 148 T-EUR auf ca. 203 T-EUR im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erhöht worden. Dieser Anstieg resultiert aus Investitionen in die Werbung für den Edelmetallhandel und der gestiegenen Kosten für Public Relations. Die Gesellschaft war im Zwischenberichtszeitraum keinen besonderen Inflations- oder Wechselkurseinflüssen ausgesetzt. Insgesamt bewertet der Vorstand die Ertragslage für das verbleibende Jahr positiv, insbesondere mit Hinblick auf den Edelmetallhandel.

4. CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der Entwicklung der Private Assets AG sowie das Risikomanagement verweisen wir auf die ausführlichen Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31.12.2014. Inzwischen haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

5. PROGNOSE

Angesichts des aktuellen wirtschaftlichen Umfelds sieht sich der Vorstand nicht in der Lage, eine verlässliche Prognose für die Entwicklung unseres Unternehmens abzugeben. Für das verbleibende Jahr 2015 hat der Ausbau des Edelmetallhandels Priorität.

6. PRÜFERISCHE DURCHSICHT

Der Zwischenabschluss sowie der Zwischenlagebericht 2015 wurden keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

7. VERSICHERUNG DES VORSTANDES

Der Vorstand der Gesellschaft versichert, dass nach bestem Wissen im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Kapitalgesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken für das verbleibende Geschäftsjahr beschrieben wurden.

Reichenau, den 27. August 2015



Norbert Bozon
Vorstand

4 FINANZTEIL – ZAHLEN UND FAKTEN

4.1 Handelsbilanz zum 30. Juni 2015	12
4.2 Gewinn- und Verlustrechnung	14
4.3 Anhang für das 1. Halbjahr 2015	15
A. Aufstellung des Halbjahresabschlusses	15
B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	15
C. Angaben zur Bilanz	17
D. Erläuterungen und Angaben zu einzelnen Posten des Halbjahresabschlusses	20
4.4 Anlagenspiegel	22

4.1 HANDELSBILANZ ZUM 30. JUNI 2015

AKTIVSEITE	30.06.2015	31.12.2014
	EUR	EUR
A Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,00	3,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	490.909,63	496.462,60
2. Leasinganlagen	2,00	2,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	58.398,23	47.209,00
	<u>549.309,86</u>	<u>543.673,60</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	718.290,00	672.000,00
2. Beteiligungen	1,00	1,00
	<u>718.291,00</u>	<u>672.001,00</u>
	<u>1.267.602,86</u>	<u>1.215.677,60</u>
B Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Fertige Erzeugnisse und Waren	228.524,14	28.618,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.651,99	35.142,92
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.504,81	511,97
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	172.918,14	171.914,08
	<u>210.074,94</u>	<u>207.568,97</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	85.849,02	185.706,04
	<u>524.448,10</u>	<u>421.893,01</u>
C Rechnungsabgrenzungsposten	6.551,19	10.982,28
Bilanzsumme	<u>1.798.602,15</u>	<u>1.648.552,89</u>

PASSIVSEITE	30.06.2015	31.12.2014
	EUR	EUR
A Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
1. Gezeichnetes Kapital	2.370.000,00	2.042.500,00
2. eigene Aktien	-215.244,00	-215.244,00
	<u>2.154.756,00</u>	<u>1.827.256,00</u>
II. Kapitalrücklage	2.687.474,03	2.643.724,03
III. Bilanzgewinn		
1. Gewinn-/Verlustvortrag	-3.880.043,04	-2.571.713,97
2. Jahresfehlbetrag	-179.438,95	-1.308.329,07
	<u>-4.059.481,99</u>	<u>-3.880.043,04</u>
	<u>782.748,04</u>	<u>590.936,99</u>
B Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	<u>0,00</u>	<u>38.665,00</u>
C Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	<u>144.870,13</u>	<u>145.955,00</u>
D Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	33,36	0,13
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.995,85	28.522,38
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	837.096,09	839.150,34
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.858,68</u>	<u>5.323,05</u>
	<u>870.983,98</u>	<u>872.995,90</u>
Bilanzsumme	<u>1.798.602,15</u>	<u>1.648.552,89</u>

4.2 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für den Zeitraum vom 01. Januar 2015 bis 30. Juni 2015

	30.06.2015	30.06.2014
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.361.667,17	945.907,62
2. Sonstige betriebliche Erträge	24.720,59	22.308,85
3. Gesamtleistung	2.386.387,76	968.216,47
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.268.628,66	-909.211,95
5. Rohergebnis	117.759,10	59.004,52
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-59.438,76	-75.923,06
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.520,46	-15.859,98
	-65.959,22	-91.783,04
7. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-14.840,78	-13.827,89
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-203.425,21	-55.099,51
9. Betriebsergebnis	-166.466,11	-101.705,92
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.012,98	27.351,83
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.536,26	-27.236,05
14. Finanzergebnis	-12.523,28	115,78
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-178.989,39	-101.590,14
16. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00
17. Sonstige Steuern	-449,56	-672,92
18. Halbjahresüberschuss/-verlust	-179.438,95	-102.263,06

4.3 ANHANG FÜR DAS 1. HALBJAHR 2015

A. Aufstellung des Halbjahresabschlusses

Der Zwischenabschluss für das 1. Halbjahr 2015 ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB), des Aktiengesetzes (AktG) und der Satzung aufgestellt.

Die Private Assets AG, Reichenau, erfüllt die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB.

Die Bilanz ist nach teilweiser Ergebnisverwendung aufgestellt.

Die Gliederung des Abschlusses ist nach § 265 Abs. 5 und Abs. 6 HGB dahingehend angepasst, dass beim Sachanlagevermögen das Leasingvermögen entsprechend dem Geschäftszweck gesondert ausgewiesen wurde. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt und entsprechend § 158 Abs. 1 AktG erweitert. Gemäß dem geänderten Gegenstand des Unternehmens werden die Erträge aus dem Verkauf von Finanzanlagevermögen nicht mehr unter dem Beteiligungsergebnis, sondern unter dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ausgewiesen.

Zur Verbesserung der Klarheit in der Darstellung werden sämtliche Davonvermerke und Angaben zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung im Anhang dargestellt.

Die Angaben erfolgen in EUR oder TEUR.

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die auf die vorhergehenden Jahresabschlüsse angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

I. Anlagevermögen

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** werden mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen hierbei nach der linearen Methode entsprechend der zu erwartenden betrieblichen Nutzungsdauer. Von der Aktivierung von selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens nach § 248 Abs. 2 Satz 1 HGB wird abgesehen.

Vermögensgegenstände des **Sachanlagevermögens** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Bewegliche Anlagegüter werden linear im Rahmen der steuerlich zulässigen Sätze abgeschrieben. Für geringwertige Vermögensgegenstände (Wirtschaftsgüter) im Sinne des § 6 Abs. 2a EStG wird entsprechend den steuerlichen Vorschriften jährlich ein gesonderter Sammelposten gebildet. Der jeweilige Sammelposten wird im Jahr seiner Bildung und in den folgenden vier Jahren mit jeweils einem Fünftel seines ursprünglichen Wertes abgeschrieben. Nach der Vollabschreibung dieses Sammelpostens werden dessen Anschaffungswerte im Anlagespiegel nicht fortgeführt und der Sammelposten als Abgang ausgewiesen.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Sofern die nach vorstehenden Grundsätzen ermittelten Werte von Gegenständen des Anlagevermögens über dem Wert liegen, der ihnen am Abschlussstichtag beizulegen ist, wird dem durch

außerplanmäßige Abschreibungen gem. § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB Rechnung getragen. Die in den Vorjahren vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibungen werden rückgängig gemacht, falls die Gründe hierfür nicht mehr bestehen (Wertaufholung).

II. Umlaufvermögen

Die Bewertung der **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** erfolgt zu Anschaffungskosten. Dabei werden bei den **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** zur Abdeckung des Delkredererisikos Einzel- und Pauschalwertberichtigungen gebildet.

III. Latente Steuern

Von dem Wahlrecht zum Ansatz aktiver **latenter Steuern**, aufgrund sich ergebender Steuerentlastungen nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wird kein Gebrauch gemacht.

IV. Rückstellungen

Die Rückstellungen (**Sonstige Rückstellungen**) werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert. Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag vorgenommen.

Unter den **Rückstellungen für drohende Verluste** wurde das potentielle Risiko berücksichtigt, dass der Kunde seinen zukünftigen Verpflichtungen aus der Erfüllung des Leasingvertrages incl. der Restwertverpflichtung nicht nachkommt.

V. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

VI. Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden linear nach Maßgabe der zugrunde liegenden Vertragslaufzeit aufgelöst.

VII. Währungsumrechnung

Währungsforderungen und -verbindlichkeiten, deren Restlaufzeit nicht mehr als ein Jahr beträgt, werden mit dem Devisenkassamittelkurs zum Bilanzstichtag angesetzt. Bei einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr wird die Anschaffungskostenrestriktion und der Realisationsgrundsatz nicht beachtet (§ 256a HGB). Alle übrigen Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten werden mit ihrem Umrechnungskurs bei Rechnungsstellung oder dem niedrigeren (Forderungen) oder höheren (Verbindlichkeiten) Devisenkassamittelkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Die Bestände der einzelnen Debitoren und Kreditoren werden einheitlich bewertet.

C. Angaben zur Bilanz

I. Angaben zur Aktivseite

Anlagevermögen

Die **Aufgliederung des Anlagevermögens** und dessen Entwicklung wird freiwillig in der **Anlage A** zu diesem Anhang dargestellt.

Die Gliederung wurde nach § 265 Abs. 5 und 6 HGB dahingehend angepasst, dass beim Sachanlagevermögen die Leasingfahrzeuge entsprechend dem Geschäftszweck gesondert ausgewiesen wurden.

Angaben gemäß § 285 Nr. 11 HGB zu den **Anteilen an verbundenen Unternehmen:**

Name:	leasing.99 (Schweiz) AG
Sitz:	Cham, Schweiz
Gesamtkapital:	sFr 100.000,00 = 100,00 %
Anteil am Kapital:	sFr 100.000,00 = 100,00 %
Anteile in Fremdbesitz:	sFr 0,00 = 0,00 %
Eigenkapital am 31.12.2013:	sFr -15.298,25
Ergebnis 2013:	sFr -4.180,75

Angaben gem. Jahresabschluss vom 31.12.2013. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 lag bei Halbjahresabschlusserstellung nicht vor.

Name:	IPO.GO AG
Sitz:	Reichenau, Deutschland
Gesamtkapital:	EUR 1.540.000,00 = 100,00 %
Anteil am Kapital:	EUR 1.250.410,00 = 81,20 %
Anteile in Fremdbesitz:	EUR 289.590,00 = 18,80 %
Eigenkapital am 31.12.2014:	EUR 919.855,59
Ergebnis 2013:	EUR -780.144,41

Angaben gem. Jahresabschluss vom 31.12.2014

Verbundene Unternehmen sind alle Unternehmen, die in den Konzernabschluss der Private Assets AG einzubeziehen wären. Da die Muttergesellschaft und die Tochtergesellschaft die Größenklasse des § 293 HGB Abs. 1 HGB nicht überschreiten, wird auf die Aufstellung eines Konzernabschlusses verzichtet.

Unter den **Beteiligungen** sind die Anteile an der DUMPCar AG i.L. (rd. 15 % des Grundkapitals der Gesellschaft) aufgeführt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den Forderungen gegen verbundenen Unternehmen ist deren Mitzugehörigkeit zu den nachfolgenden Posten gem. § 265 Abs. 3 HGB zu vermerken:

	30.06.2015	31.12.2014
Davon:	EUR	EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.504,81	511,97

Die Gesellschaft hat ein Darlehen von TEUR 20 an die Aufsichtsratsmitglieder ausgereicht. Die Laufzeit beträgt ein Jahr.

Die Gesellschaft hat Forderungen gegen den Vorstand in Höhe von TEUR 118. Die Forderung ist verzinslich.

II. Angaben zur Passivseite

Eigenkapital

Bei dem **gezeichneten Kapital** handelt es sich um das Grundkapital der Gesellschaft. Dieses setzt sich wie folgt zusammen:

	Anzahl der Aktien Stück	Nennbetrag pro Aktie EUR/Stück	Nominalwert EUR	Gattung der Aktien
Grundkapital	2.370.000,00	1,00	2.370.000,00	Stückaktien
Eigene Anteile	-215.244,00		-215.244,00	Stückaktien
Stand 30.06.2015	<u>2.154.756,00</u>		<u>2.154.756,00</u>	<u>Stückaktien</u>

Entwicklung	gezeichnetes Kapital EUR	eigene Aktien EUR
Stand 1.1.2015 - Gezeichnetes Kapital	2.042.500,00	0,00
Stand 1.1.2015 - Eigene Aktien	0,00	215.244,00
Kapitalerhöhung 15.01.2015	67.500,00	0,00
Kapitalerhöhung 06.03.2015	40.000,00	0,00
Kapitalerhöhung 27.03.2015	220.000,00	0,00
	<u>2.370.000,00</u>	<u>215.244,00</u>

Im Berichtsjahr wurden keine nennwertlosen Stückaktien erworben. Insgesamt verfügt die Gesellschaft über 215.244 eigene nennwertlose Aktien. Von den bisher erworbenen Aktien wurden 200.000 vernichtet.

Die Aktien wurden in den folgenden Jahren erworben:

Jahr	Anzahl	Anschaffungskosten
2005	99.868	4.207.607,99 EUR
2006	94.640	2.906.441,33 EUR
2007	181.283	4.171.497,26 EUR
2008	3.313	45.866,37 EUR
2009	3.000	5.970,00 EUR
2011	14.319	23.041,96 EUR
2012	20.821	38.441,19 EUR
2013	-2.000	-3.692,54 EUR
Insgesamt (= 15,2 % des gezeichneten Kapitals)	<u>415.244</u>	<u>11.395.173,56 EUR</u>

Der Ankauf der eigenen Anteile erfolgt zur Kurspflege.

In 2007 wurden 200.000 Aktien vernichtet.

Der Unterschiedsbetrag zwischen den Anschaffungskosten und dem rechnerischen Wert wird mangels Gewinnrücklage mit dem Bilanzergebnis verrechnet.

Entwicklung Kapitalrücklage

	31.12.2014 EUR	Einstellungen EUR	Entnahmen EUR	30.06.2015 EUR
Kapitalrücklage	2.643.724,03	0,00	0,00	2.643.724,03
Kapitalerhöhung 15.01.2015		6.750,00	0,00	6.750,00
Kapitalerhöhung 06.03.2015		4.000,00	0,00	4.000,00
Kapitalerhöhung 27.03.2015		33.000,00	0,00	33.000,00
	<u>2.643.724,03</u>	<u>43.750,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.687.474,03</u>

Bilanzverlust

	30.06.2015 EUR
Bilanzverlust zum 01.01.2015	-3.880.043,04
Halbjahresfehlbetrag 2015	-179.438,95
Bilanzverlust zum 30.06.2015	<u>-4.059.481,99</u>

Rückstellungen

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen:

	30.06.2015 EUR	31.12.2014 EUR
Sonstige Rückstellungen	13.477,00	13.708,00
Rückstellung Aufsichtsräte	16.562,50	15.000,00
Kosten Hauptversammlung	14.930,63	11.000,00
Rückstellung für Vorstandsbezüge	77.400,00	75.000,00
Rückstellungen f. drohende Verluste	0,00	6.247,00
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	22.500,00	25.000,00
	<u>144.870,13</u>	<u>145.955,00</u>

Verbindlichkeiten

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** ergeben sich im Wesentlichen aus den bezogenen Leistungen für den laufenden Geschäftsbetrieb. Alle Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Bei den **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** ist deren Mitzugehörigkeit zu den nachfolgenden Posten gem. § 265 Abs. 3 HGB zu vermerken:

Davon:	30.06.2015 EUR	31.12.2014 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.397,53	2.071,50
Sonstige Verbindlichkeiten	817.075,02	839.953,19
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-7.376,46	-2.874,35
	<u>837.096,09</u>	<u>839.150,34</u>

In den **sonstigen Verbindlichkeiten** sind enthalten:

	30.06.2015 EUR	31.12.2014 EUR
Davon aus Steuern:	3.444,82	1.744,12
Davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	0,00

D. Erläuterungen und Angaben zu einzelnen Posten des Halbjahresabschlusses

1. Verbindlichkeitspiegel – Pflichtangaben zu Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	EUR 58.480,46
Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren:	EUR 812.503,52

2. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Das Grundvermögen der Private Assets AG haftet für die Verbindlichkeiten gegenüber der IPO.GO AG.

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen sowie deren Laufzeit betragen:

Aus Mietverträgen: EUR 1.680,00 jährlich bei einer Laufzeit von 1 Jahr.

3. Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital ist eingeteilt in 2.370.000 (Vj.: 2.042.500) auf den Inhaber ausgestellte Stückaktien. Hiervon hat die Gesellschaft 215.244 (Vj.: 215.244) Aktien zur Einziehung erworben.

4. Genehmigtes Kapital

Aufgrund der am 29.08.2014 erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung ist das Grundkapital am 15.01.2015 um EUR 67.500,00, am 06.03.2015 um EUR 40.000,00 und am 27.03.2015 um EUR 220.000,00 auf EUR 2.370.000,00 erhöht worden. Die Kapitalerhöhungen sind durchgeführt.

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 29.8.2014 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 31.12.2016 das Grundkapital der Gesellschaft einmal oder mehrmals um bis zu EUR 790.000,00 gegen Bareinlage oder gegen Sacheinlage (Genehmigtes Kapital V) zu erhöhen.

Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen (Genehmigtes Kapital IV).

Die Ermächtigung des Vorstands durch Beschluss der Hauptversammlung vom 29.8.2014, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 790.000,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital V), ist vollständig ausgeschöpft.

5. Bedingtes Kapital

Die Hauptversammlung vom 15.7.2011 hat das am 14.5.2007 beschlossene Kapital (Bedingtes Kapital II) herabgesetzt. Es beträgt nunmehr EUR 10.000,00.

Die Hauptversammlung vom 15.7.2011 hat das am 30.8.2010 beschlossene bedingte Kapital (Bedingtes Kapital IV) herabgesetzt. Es beträgt nunmehr EUR 67.000,00.

6. Marktwert der Aktienoptionen

Die dem Vorstand bzw. den leitenden Mitarbeitern gewährten Aktien ergeben einen Marktwert für 10.000 Stückaktien von EUR 10.800,00 (Vj.: EUR 10.800,00) entsprechend den Kursverhältnissen im Vorjahr.

7. Kapitalrücklage

Stand 31.12.2014	EUR 2.643.724,03
Stand 30.06.2015	EUR 2.687.474,03

8. Aufsichtsrat

Dieter Hoven, Wiesbaden, Diplom Betriebswirt (Vorsitzender)
Rolf Dommann, CH-Oberwil, Financier (stellvertretender Vorsitzender)
Paul Ray, MC-Monaco, Financier

9. Vorstand

Norbert Bozon, Kaufmann, Allensbach

10. Arbeitnehmer

Im Halbjahresmittel wurden 4 (Vj.: 4) Angestellte beschäftigt.

11. Gesamtbezüge des Aufsichtsrats bzw. des Vorstands und der Geschäftsführung

Die Aufsichtsratsbezüge betragen für das 1. Hj 2014 EUR 2.812,50 (1. Hj-Vj.: EUR 2.812,50). Von der Veröffentlichung der Vorstandsbezüge wird gem. § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

12. Angaben zu den Finanzanlagen

Die Gesellschaft hält alle Aktien der im Jahr 2008 gegründeten leasing.99 (Schweiz) AG, Cham (Schweiz) mit einem Grundkapital von CHF 100.000,00. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wurde noch nicht erstellt.

Reichenau, den 27. August 2015



Norbert Bozon
Vorstand

4.4 ANLAGENSPIEGEL

Entwicklung des Anlagevermögens im Zwischenberichtszeitraum 01.01. bis 30.06.2015

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN					AUFGELAUFENE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE	
	01. Jan 15	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	30. Jun 15	01. Jan 15	Zuführungen	Auflösungen	30. Jun 15	30. Jun 15	31. Dez 14
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE											
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.863,11	0,00	0,00	9.666,98	5.196,13	14.860,11	0,00	9.665,98	5.194,13	2,00	3,00
SACHANLAGEN											
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	562.774,46	0,00	0,00	0,00	562.774,46	66.311,86	5.552,97	0,00	71.864,83	490.909,63	496.462,60
Leasinganlagen Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	33.252,06 175.571,52	0,00 22.055,04	0,00 0,00	0,00 5.539,50	33.252,06 192.087,06	33.250,06 128.362,52	0,00 9.287,81	0,00 3.961,50	33.250,06 133.688,83	2,00 58.398,23	2,00 47.209,00
	771.598,04	22.055,04	0,00	5.539,50	788.113,58	227.924,44	14.840,78	3.961,50	238.803,72	549.309,86	543.673,60
FINANZANLAGEN											
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.887.981,79	46.290,00	0,00	0,00	2.934.271,79	2.215.981,79	0,00	0,00	2.215.981,79	718.290,00	672.000,00
Beteiligungen	897.825,01	0,00	0,00	0,00	897.825,01	897.824,01	0,00	0,00	897.824,01	1,00	1,00
	3.785.806,80	46.290,00	0,00	0,00	3.832.096,80	3.113.805,80	0,00	0,00	3.113.805,80	718.291,00	672.001,00
	4.572.267,95	68.345,04	0,00	15.206,48	4.625.406,51	3.356.590,35	14.840,78	13.627,48	3.357.803,65	1.267.602,86	1.215.677,60

Private Assets AG
Im Weiler 11
D-78479 Reichenau

T (+49) 07534 / 99 51 63
F (+49) 07534 / 99 51 68

info@private-assets-ag.de
<http://www.private-assets-ag.de>